



# **Input 2: Naturschutz und Windenergie im rechtlichen Verfahren**

Forum Energiedialog: Bürgertisch zur  
Windenergie in Durmersheim



# Planungsrechtliche Grundlagen

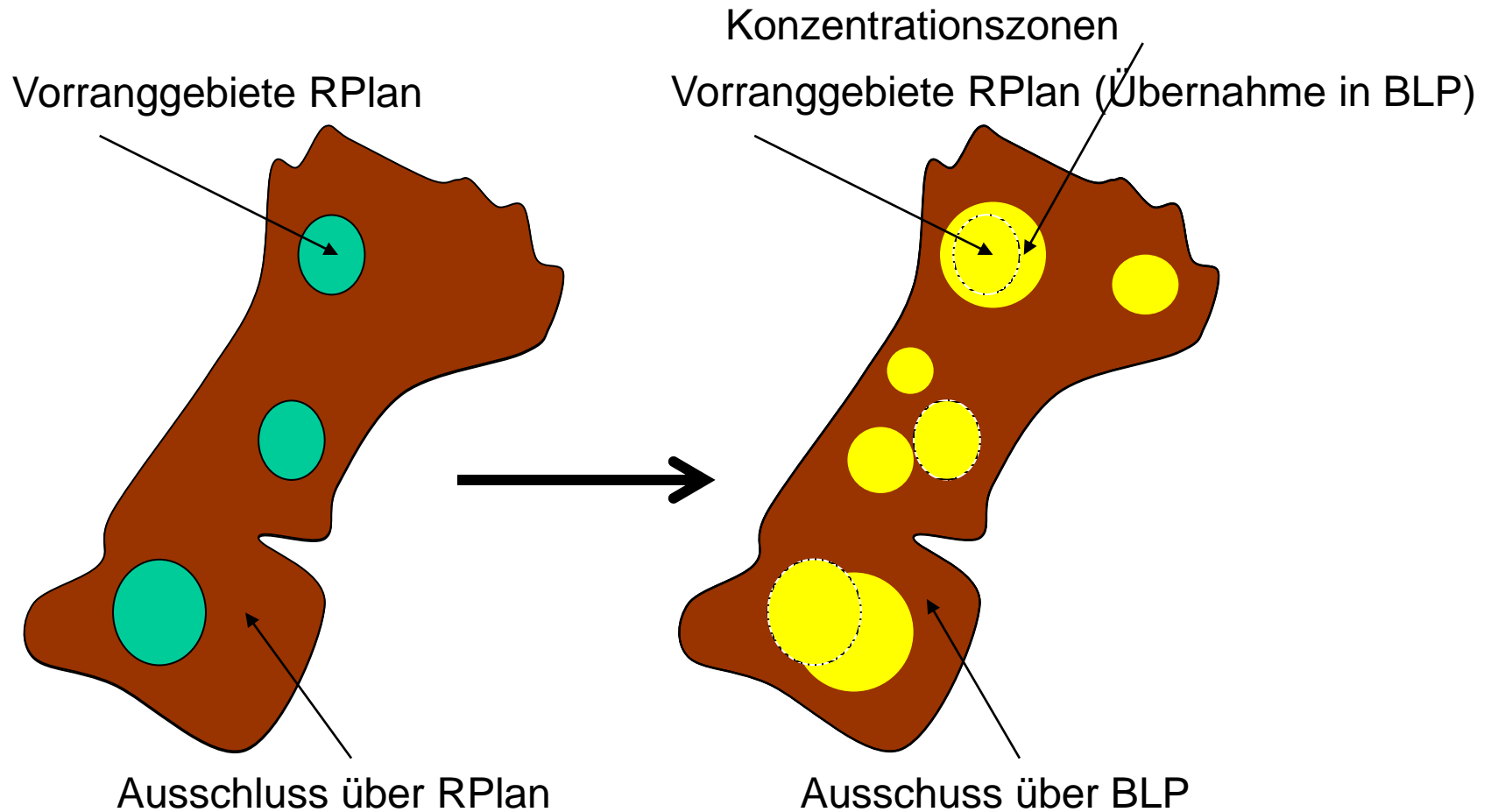
- § 35 Abs. 1 Nr. 5 BauGB: „Privilegierung der Windenergieanlage im Außenbereich“
- § 35 Abs. 3 S. 3 BauGB:  
Ausschlussmöglichkeiten durch Regionalplan oder Flächennutzungsplan
- Baden-Württemberg: Ausschlussmöglichkeit eingeschränkt, nur noch durch Flächennutzungsplan möglich!

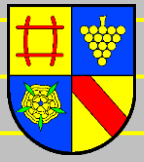


# Unterschiedliche Planungsstufen

- Regionalplan (RPlan):
  - Träger: Regionalverband Mittlerer Oberrhein
  - großräumige Planung, Ausweisung von Vorranggebieten
- Flächennutzungsplan (FNP):
  - Träger: Kommune(n), hier: GVV Durmersheim
  - Detailliertere Prüfung, Ausweisung von Konzentrationszonen
- Konkretes Vorhaben:
  - i.d.R immissionsschutzrechtliches Verfahren
  - Detaillierte Prüfung der Zulässigkeit

# Wo darf eine Anlage stehen?





# FNP: Rechtliche Anforderungen

- Schlüssiges, gesamträumliches Planungskonzept
- Keine unüberwindbaren rechtlichen oder tatsächlichen Hinderungsgründe für die spätere Realisierung der Windkraftanlagen in den Konzentrationsflächen: „Vollziehbarkeit“
- Gerechte Abwägung aller berührten Belange
- **Substanzieller Raum für die Windkraft**



# Planungsmethodik: Schrittweises Vorgehen

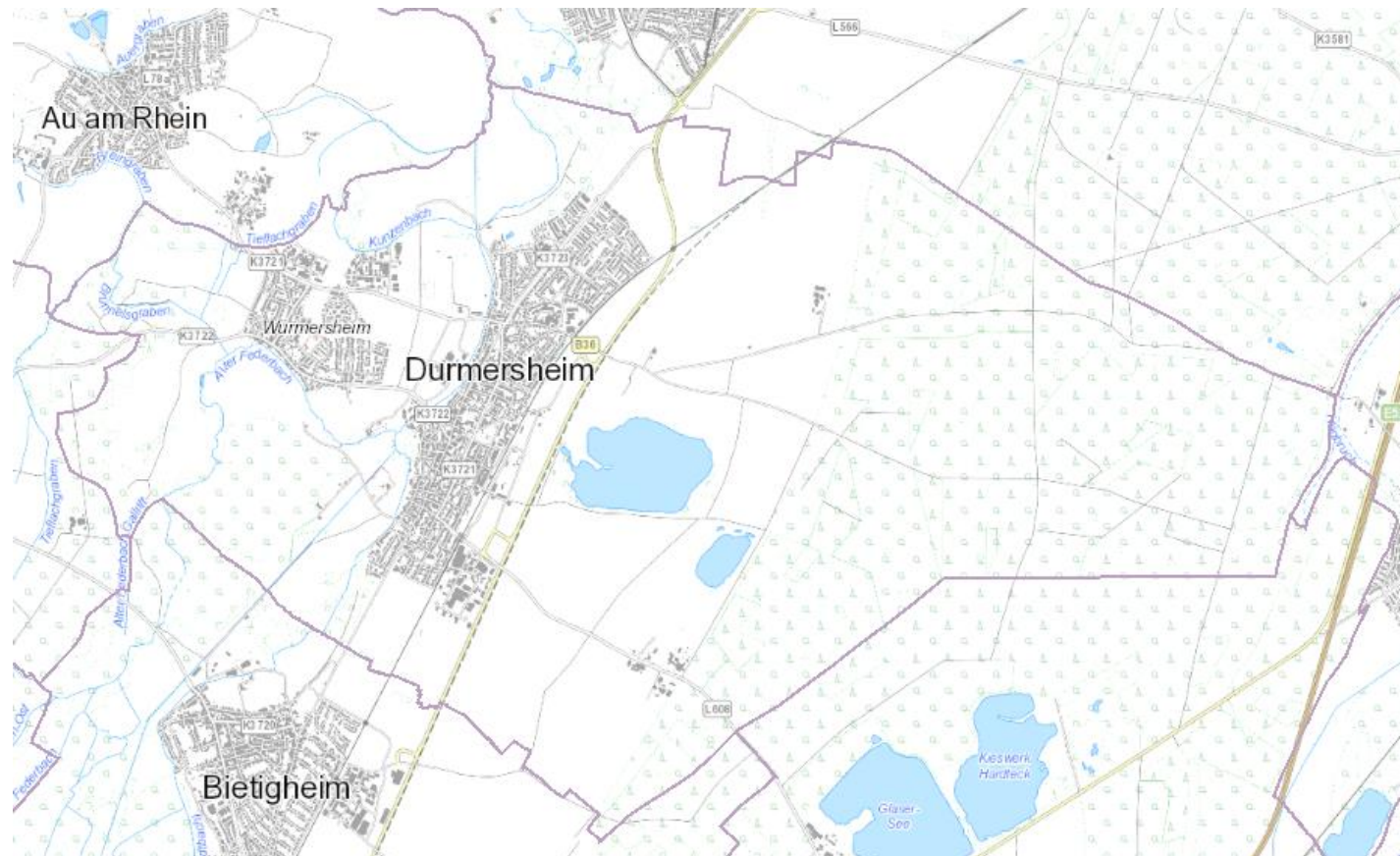
- Betrachtung der gesamten Außenflächen
- Harte „Tabukriterien“
- Weiche „Tabukriterien“
- Abwägung
- Ergebnis: Substantieller Raum



# Naturschutzrechtliche Kriterien

- Naturschutzrechtliche harte Tabuflächen
  - ◆ Naturschutzgebiete, Nationalpark, Kernzonen von Biosphärengebieten
  - ◆ WEA stets unzulässig
- Naturschutzrechtliche weiche Tabuflächen
  - ◆ Landschaftsschutzgebiete, Biotop, Natura-2000 Flächen, Artenschutzspezifische Abstandsradien
  - ◆ Abstandsflächen zu o.g. Gebieten
  - ◆ Zulässigkeit WEA muss / kann genauer geprüft werden

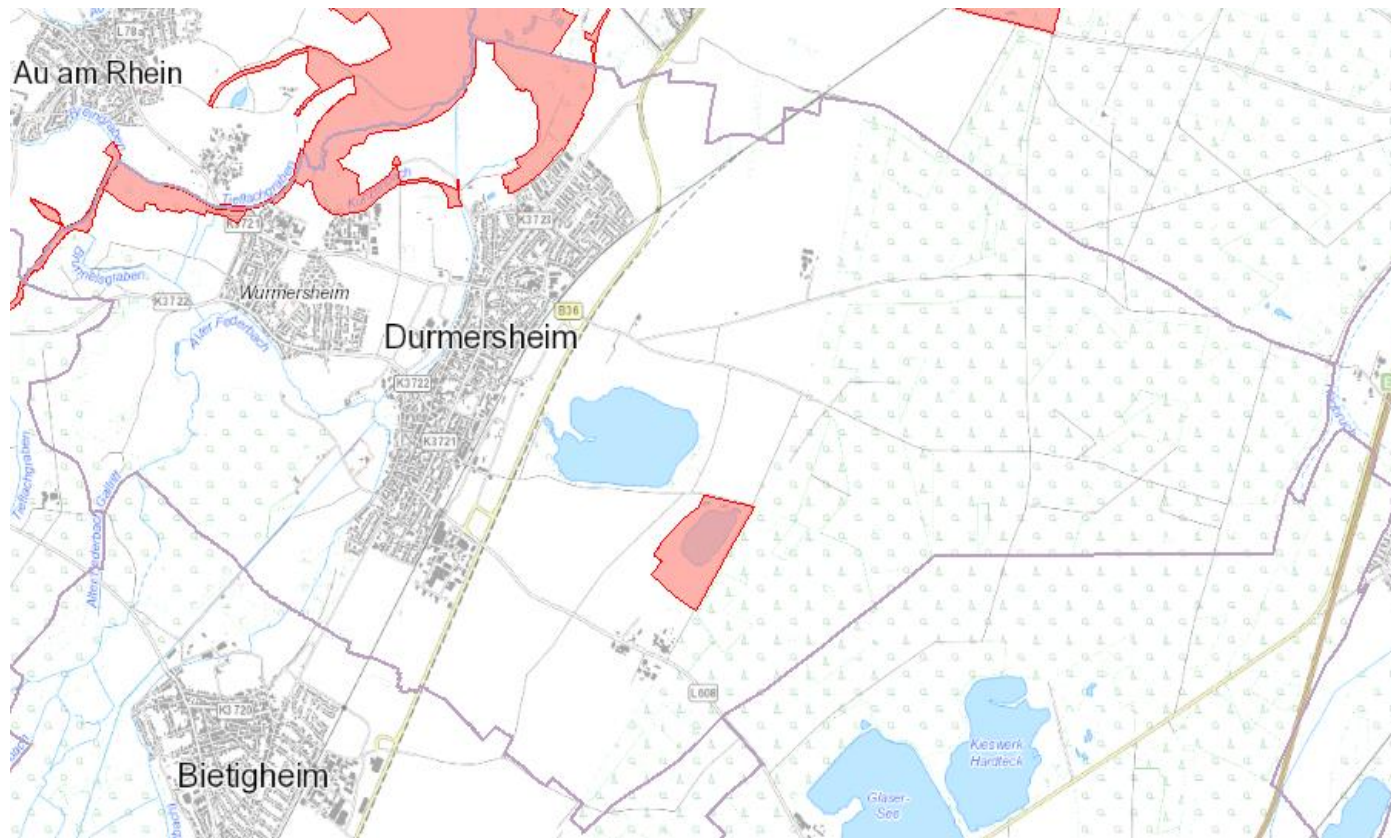
# Schutzgebiete in Durmersheim





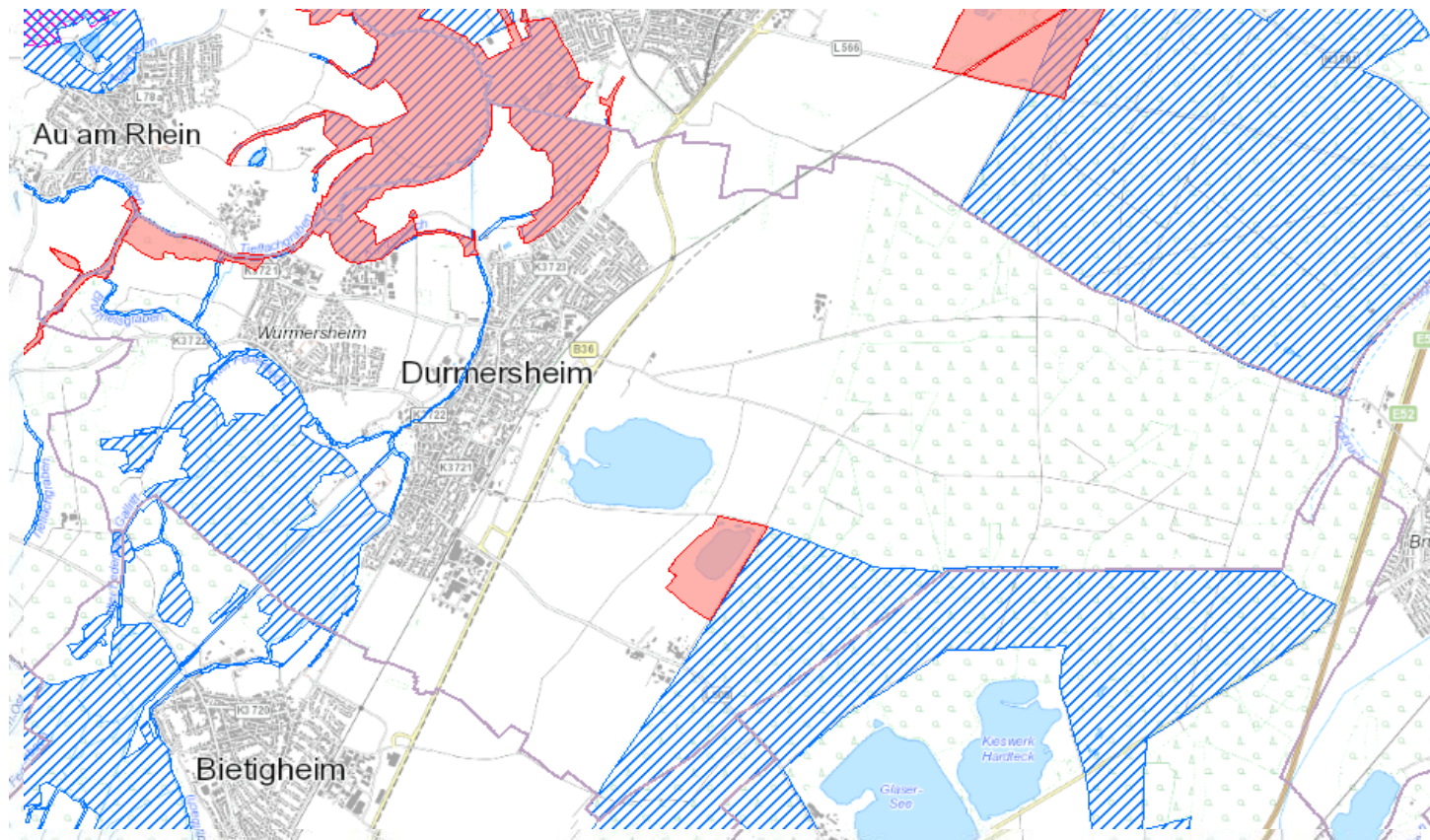
# Schutzgebiete in Durmersheim

## Naturschutzgebiete



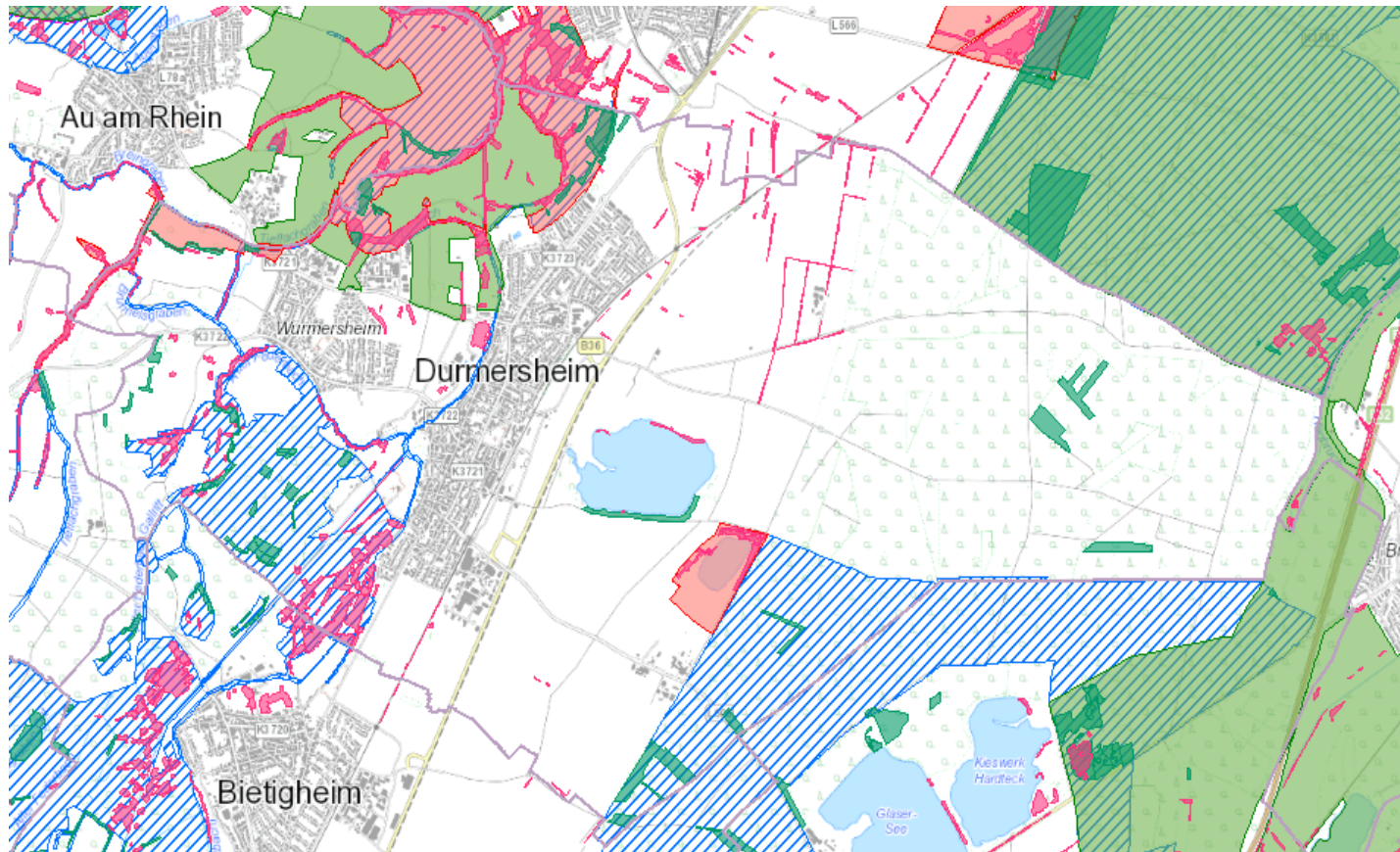
# Schutzgebiete in Durmersheim

## Naturschutzgebiete + Natura 2000 Flächen



# Schutzgebiete in Durmersheim

Naturschutzgebiete + Natura 2000 Flächen + Landschaftsschutzgebiete + Biotope



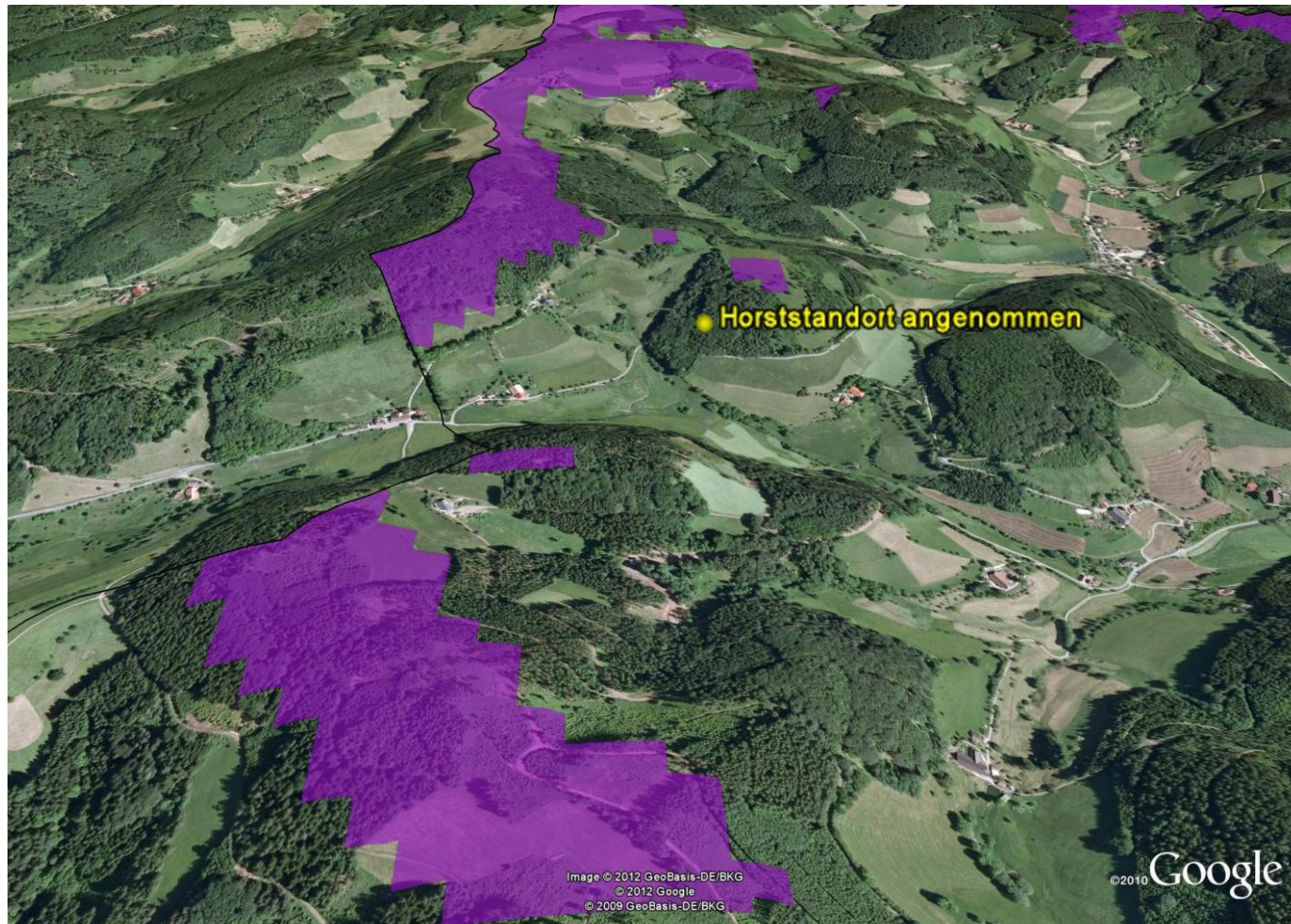
# Artenschutz im Flächennutzungsplan



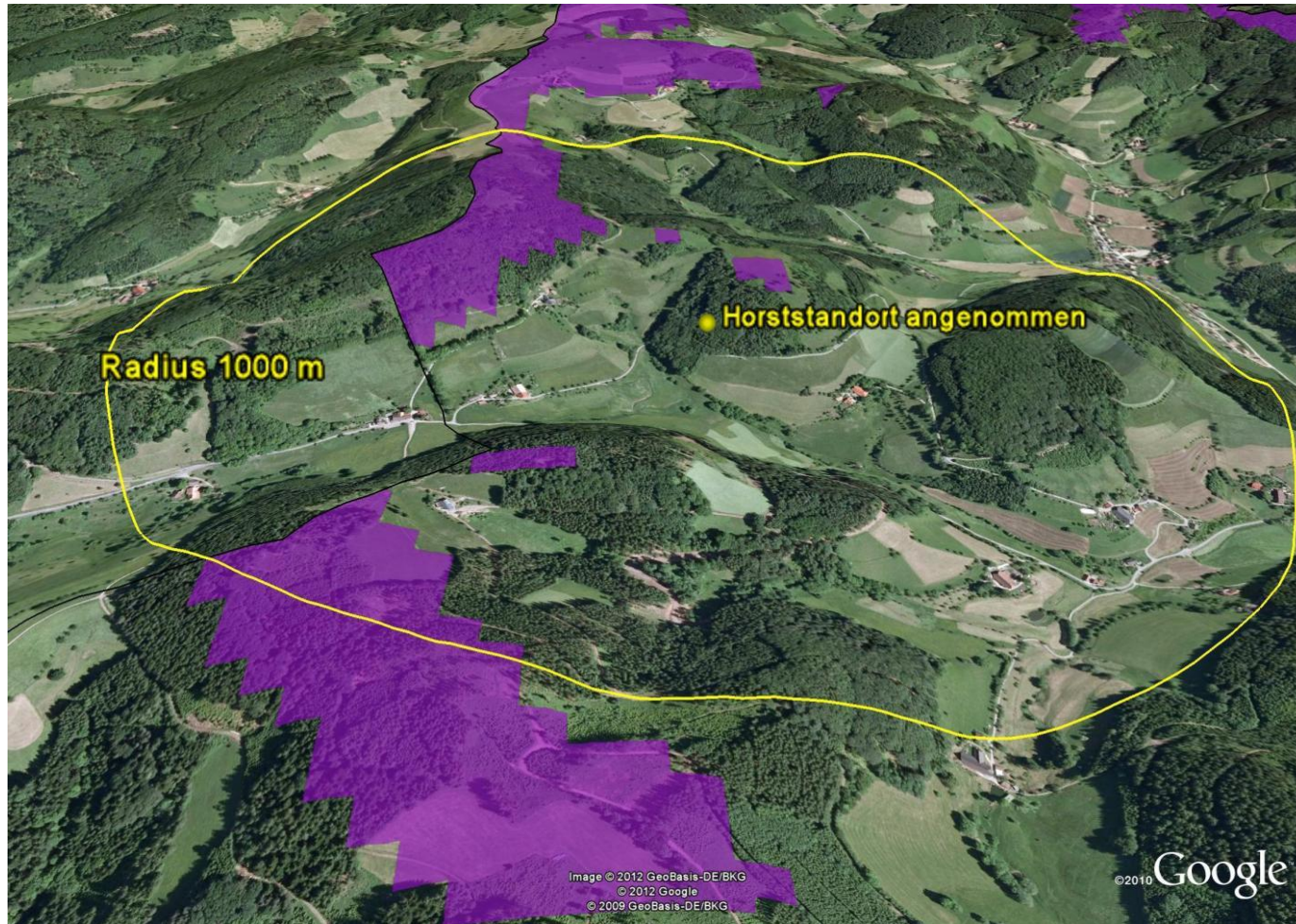


# Artenschutz im Flächennutzungsplan

- Ermittlung der wesentlichen Daten durch mind. einjährige Untersuchungen
- Einordnung der Abstandsflächen zu Fortpflanzungsstätten als Tabukriterien oder weitergehende Berücksichtigung
  - ◆ Risiko des Ausscheidens großer Potentialflächen
  - ◆ Substantieller Raum!



## Beispielhafter Horststandort Rotmilan, Baum- oder Wanderfalke



## Beispielhafter Horststandort Rotmilan, Baum- oder Wanderfalke



# Genehmigung von konkreten Vorhaben

- idR Verfahren nach BImSchG
  - ◆ Antragsteller: Vorhabenträger (Projektierer)
  - ◆ Verfahrensbehörde: untere Immissionsschutzbehörde (LRA Rastatt, Umweltamt)
- „Gebundene“ Entscheidung:
  - ◆ Anspruch auf Erteilung Genehmigung, wenn keine rechtlichen Aspekte entgegenstehen
  - ◆ Kein Ermessen der Immissionsschutzbehörde
- Konzentrationswirkung des Immissionsschutzrechts:
  - ◆ Ein Verfahren
  - ◆ Erforderliche Genehmigungen, Ausnahmen etc. werden konzentriert





# Artenschutz im Genehmigungsverfahren

- Vollumfängliche Untersuchung der Umgebung
  - ◆ idR mindestens 1 Jahr Erfassung
  - ◆ Bei Konflikten weitergehende Untersuchungen (Raumnutzungsanalyse)
- ggf. Entscheidungen der Naturschutzbehörden erforderlich:
  - ◆ Prüfung von Maßnahmen (Nebenbestimmungen); Maßnahmen werden also in Genehmigung fixiert
  - ◆ Ausnahmeprüfungen bei drohenden Verstößen gegen Artenschutzrecht

